

PRESSEINFORMATION

Köln, 17. Juli 2017

WDR-Produktion „Feuer & Flamme“ geht in die zweite Staffel – „Wir sind überwältigt vom Zuspruch der vor allem jüngeren Zuschauer“

Der WDR setzt seine Dokumentation „Feuer & Flamme“ fort. Zum Ende der neunteiligen Serie über den Alltag der Berufsfeuerwehr Gelsenkirchen zieht der Sender eine positive Bilanz und blickt nach vorn: „Wir sind überwältigt vom Zuspruch der vor allem jüngeren Zuschauer“, sagt WDR-Programmentwickler Philipp Bitterling: „„Feuer & Flamme“ ist das erfolgreichste Angebot des WDR im hauseigenen YouTube-Kanal, war mehrfach Trending Topic bei Twitter und sorgte auf Facebook für viel Lob.“ In der Kernzielgruppe der 35- bis 55-Jährigen lag die Sendung bei 7,1 Prozent Marktanteil – und damit über dem Senderschnitt.

Das habe die Redaktion, zu der auch Hans-Georg Kellner von der WDR Fernsehunterhaltung gehört, darin bestärkt, mit „Feuer & Flamme“ weiterzumachen. „Schon ab der zweiten Folge wurden wir ständig gefragt, ob es weitergeht“, sagt Redakteur Hans-Georg Kellner. „Wir sind froh, dass wir darauf nun heute eine positive Antwort geben können.“

Die Dokumentation begleitete fünf Monate den Alltag der Berufsfeuerwehr Gelsenkirchen. Durch den Einsatz sogenannter Bodycams waren die WDR-Zuschauer hautnah dabei, wenn die Einsatzkräfte Brände löschten, Menschen retteten oder ihre Kameradschaft pflegten. Die Berufsfeuerwehr Gelsenkirchen wurde nach Ausstrahlung regelmäßig von zahlreichen Berufskollegen aus ganz Deutschland kontaktiert. „Die meisten sehen die Sendung sehr positiv, ich bin überwältigt“, bilanziert der Gelsenkirchener Feuerwehrchef Michael Aixinger.

In der neuen Staffel, die ab Oktober gedreht werden soll und voraussichtlich mindestens sechs Folgen umfasst, geht die Geschichte der Feuerwehr Gelsenkirchen weiter: Die Tauchergruppe zieht dann von der Feuer- und Rettungswache 2 in die brandneue Wache „An der Landwehr“. Aixinger verspricht: „Auch von dort wird es viele spannende Fälle geben, die die Zuschauer in ihren Bann ziehen.“

In der neuen Staffel der Doku-Reihe „Feuer & Flamme“ will der WDR wie schon in der ersten Staffel auf einen Kommentartext verzichten. Zu Wort kommen die Feuerwehrmänner während und nach ihren Einsätzen. Auf diese Weise entsteht ein unverfälschtes Bild dieser „Helden des Alltags“, das Mut und Entschlossenheit ebenso zeigt wie Nachdenklichkeit und Mitgefühl.

Die Doku-Reihe „Feuer & Flamme – Mit Feuerwehrmännern im Einsatz“ ist eine Produktion der SEO Entertainment GmbH im Auftrag des WDR.

Die letzte Folge der ersten Staffel läuft am 17. Juli 2017 um 20.15 Uhr im WDR Fernsehen. Alle neun Folgen zum Nachschauen gibt es online auf feuerundflamme.wdr.de

Redaktion: Philipp Bitterling und Hans-Georg Kellner.

Fotos finden Sie unter ARD-Foto.de

Ihre Fragen richten Sie bitte an:

Svenja Siegert
WDR Presse und Information
Telefon 0221 220 7121
svenja.siegert@wdr.de

Besuchen Sie auch die WDR-Presselounge: presse.wdr.de